

Zeitschrift: Frei denken : das Magazin für eine säkulare und humanistische Schweiz
Herausgeber: Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band: 101 [i.e.] 102 (2019)
Heft: 1: Kinder, Schule und Religion

Rubrik: Aktuell News : Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZ

Genf verbietet religiöse Symbole für Beamte

In Genf dürfen Staatsangestellte und Politiker künftig keine Zeichen der Religionszugehörigkeit wie beispielsweise Kopftücher mehr tragen. Die Genferinnen und Genfer haben ein neues Gesetz zur Trennung von Staat und Kirche angenommen. Darin wird der Grundsatz der Neutralität des Staates in religiösen Fragen bekräftigt. Weiter verbietet das neue Gesetz – von Ausnahmefällen abgesehen – religiöse Kundgebungen im öffentlichen Raum. (Bue)

Tessiner Schüler müssen zum patriotischen «Hymnentest»



Der sozialdemokratische Erziehungsdirektor des Kantons Tessin, Manuele Bertoli, hat die Schulinspektoren, Schulleiter und andere zuständige Personen angewiesen, in diesem Jahr «Hymnentests» in den Schulklassen durchzuführen. Damit will er prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler den Text unserer Nationalhymne («Quando bionda aurora il mattin c'indora...») kennen und ihn auch singen können. Bertoli will die Ergebnisse der Kontrollen so rasch wie möglich präsentieren und «wenn nötig» Massnahmen zur Verbesserung der «Hymnensituation» ergreifen. Der Hymnenunterricht ist seit 2013 an den Tessiner Schulen obligatorisch.

Die auch als «Schweizerpsalm» bekannte Hymne ist ein Kirchenlied (im Gesangbuch der evangelisch-reformierten Kirchen unter der Nummer 519 und im katholischen Kirchengesangbuch unter der Nummer 563 zu finden), das der Priester Alberik Zwyssig 1835/1841 komponiert und mit einem schwülstigen religiösen und patriotischen Text von Leonhard Widmer unterlegt hat. (pc)

Basel: Abstimmung über Kirchensteuer

Die Basler Kirchen sollen ihre Steuern weiterhin selbst bei ihren Mitgliedern eintreiben. Dies fordern die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner des von den Freidenkenden Basel federführend organisierten Referendums gegen das geänderte Steuergesetz. Dieses sieht vor, dass der Staat im säkularsten aller Kantone künftig die Kirchensteuern eintreibt. Das Referendum ist zustande gekommen. (Bue)

Stiftung «Wissen für alle» gegründet

Ende letzten Jahres hat ein unabhängiger Kreis von Fondateurs aus Wissenschaft, Wirtschaft und Medien die Stiftung «Wissen für alle» ins Leben gerufen. Die Stiftung will den Wissenschaftsjournalismus in der Schweiz retten. Mitglied ist auch die Freidenker-Vereinigung der Schweiz.

Anfang 2018 ging mit higgs.ch das erste unabhängige Magazin für Wissenschaftsjournalismus der Schweiz online, um dem Wissenschaftsjournalismus eine von Verlagsinteressen unabhängige Plattform zu bieten. Dem gemeinnützigen Charakter des Vorhabens entspricht die Organisationsform einer Stiftung. Sie ist neben privaten Spenden vor allem darauf angewiesen, dass sich jene Kreise zur Unterstützung entscheiden, denen die Förderung von Bildung, Wissen und Wissenschaft ein Anliegen ist. (team higgs/pc)

Alle Infos zur Stiftung unter www.wissen-fuer-alle.ch



Das Gründer-Team von links Ruedi Aebersold, Carl August Zehnder, Alexander Huber, Christian Burger, Melanie Hartmann (für FVS), Manuel Puppis (Stiftungsrat), Andreas Kyriacou (für FVS), Alexander Moser, Bernhard Segesser, Jürg Wildberger. Auf dem Bild fehlen: Thomas Nordmann, Wim Ouboter, Chris Baur, Felix Althaus.